

An den Vorsitzenden
des AUKV
Herrn Ziffus

Bergisch Gladbach, den 15. November 2010

Dringlichkeitsantrag für die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr am 16. November 2010; hier: Entsorgung des Überschusswassers aus dem Zaubersee in den Saaler Mühlenbach durch Einbau einer Mönch-Pumpe

Sehr geehrter Herr Ziffus,

die CDU-Stadtratsfraktion bittet Sie, die Tagesordnung aus Gründen der Dringlichkeit um den nachstehenden Antrag zu erweitern:

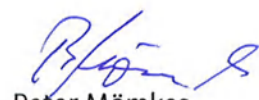
Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der in Kürze beginnenden Kanalbaumaßnahme „RW-Ergänzung“ Neuer Trassweg eine Mönch-Pumpe im Zaubersee einzusetzen mit Anschluss an den Saaler Mühlenbach und parallel hierzu die wasserrechtliche Erlaubnis bei der Unteren Wasserbehörde zu beantragen und einzuholen.

Begründung: Der heutige Zaubersee ist ein Sammelbecken von Niederschlagswasser ohne natürlichen Sickerablauf. Bisher erfolgte die Ableitung des Überschusswassers per Pumpe in den Regenwasserkanal des Alten Trasswegs. Dies ist inzwischen durch das Abwasserwerk untersagt worden. Nach Abstellung der vorhandenen Pumpe ab 1. November 2010 ist der Wasserspiegel dramatisch angestiegen mit der Folge, dass das Gelände im Einzugsbereich des Sees überflutet und Wasser in diverse Keller von Anliegern gelangt ist. Es ist Eile geboten, um Gefahren weiterer Überflutungen entgegenzuwirken.

In Abstimmung mit der unteren Wasserbehörde des Kreises empfehlen die Anlieger, im Rahmen der bevorstehenden Kanalbaumaßnahme eine Mönch-Pumpe im Zaubersee einzusetzen, damit das anfallende Überschusswasser über den Saaler Mühlenbach in den Kahnweiher abgeleitet werden kann.

Die Untere Wasserbehörde ist über diesen Vorgang bereits informiert. Sie hält die Ableitung von Wasser aus dem Zaubersee für zulassungsfähig.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Mömkes
Fraktionsvorsitzender



Lennart Höring
UKV-Sprecher